Deutscher Bundestag **Drucksache 15/3975**

15. Wahlperiode 20. 10. 2004

Bericht

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss) gemäß § 96 der Geschäftsordnung

zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung – Drucksachen 15/3781, 15/3821 –

Entwurf eines Gesetzes zur finanziellen Unterstützung der Innovationsoffensive durch Abschaffung der Eigenheimzulage

Bericht der Abgeordneten Steffen Kampeter, Walter Schöler, Anja Hajduk und Otto Fricke

Mit dem Gesetzentwurf ist beabsichtigt, die aus Sicht der Bundesregierung nicht mehr zeitgemäße steuerliche Förderung von Wohneigentum nach dem Eigenheimzulagengesetz einzustellen und stattdessen die Mittel zur Verstärkung von „Forschung“ und „Innovation“ einzusetzen.

Die finanziellen Auswirkungen eines Gesetzes zur finanziellen Unterstützung der Innovationsoffensive durch Abschaffung der Eigenheimzulage stellen sich in den Rechnungsjahren 2005 bis 2012 wie folgt dar:

Finanzielle Auswirkungen des Gesetzes zur finanziellen Unterstützung der Innovationsoffensive durch Abschaffung der Eigenheimzulage
(Steuermehr-/-mindereinnahmen (–) in Mio. Euro)

lfd. Nr.	Maßnahme	Steuerart/ Gebietskörperschaft	Volle Jahreswirkung[1)]	Kassenjahr[2)]							
				2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
		ESt									
1	Auslaufen der Eigenheimzulage für Neufälle ab 2005	**Insg.**	**5 893**	**223**	**1 488**	**2 228**	**2 970**	**3 713**	**4 445**	**5 186**	**5 893**
		Bund	2 505	95	632	947	1 262	1 578	1 889	2 204	2 504
		Länder	2 505	95	632	947	1 262	1 578	1 889	2 204	2 504
		Gem.	883	33	224	334	446	557	667	778	885

Anmerkungen:
1) Wirkung für einen vollen (Veranlagung-)Zeitraum von 8 Jahren
2) „Kassenjahr“ entspricht der früheren Bezeichnung „Rechnungsjahr“

Der Haushaltsausschuss hält den Gesetzentwurf mit den Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP für mit der Haushaltslage des Bundes vereinbar.

Die Finanzplanung des Bundes für die Folgejahre ist entsprechend fortzuschreiben.

Dieser Bericht beruht auf der vom federführenden Finanzausschuss vorgelegten Beschlussempfehlung.

Berlin, den 20. Oktober 2004

Der Haushaltsausschuss

Franziska Eichstädt-Bohlig Stellv. Vorsitzende	**Steffen Kampeter** Berichterstatter	**Walter Schöler** Berichterstatter
	Anja Hajduk Berichterstatterin	**Otto Fricke** Berichterstatter

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Telefax (02 21) 97 66 83 44
ISSN 0722-8333